

27. Juli 2023

Botswana – Caprivi im Rhythmus des Okavangos ST 7545-10E (2023)

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse an dieser Studiosus-Reise. Nachfolgend erhalten Sie eine Beschreibung des Reiseverlaufs und der Reiseleistungen sowie eine Liste der aktuell verfügbaren Abreisetermine. Bitte beachten Sie, dass es bei einzelnen Terminen auch kurzfristig zu kleineren Abweichungen vom hier beschriebenen Reiseverlauf kommen kann.

Mit Studiosus begegnen Sie dem Leben pur – den Menschen und ihrer Heimat. Ihr Studiosus-Reiseleiter lässt Sie hinter die Kulissen blicken und ein Land so erleben, wie es wirklich ist: voller Geschichte und Geschichten, mal bunt und spannend, mal leise und ruhig. Immer voller Überraschungen und unvergesslicher Momente.

Gehen Sie auf „Extratouren“! Statt Marktbesuch lieber ausschlafen und ein spätes Frühstück auf der Sonnenterrasse genießen? Lieber wandern statt Weingut, Bootstrip statt Museum? Kein Problem! Wenn Sie mal keine Lust auf einen bestimmten Programmpunkt in der Reisegruppe haben, bieten wir Ihnen jetzt häufig interessante Alternativen ohne Reiseleiter an. Diese „Extratouren“ haben wir für Sie bereits vorbereitet. Einige Beispiele finden Sie in der Reisebeschreibung, viele weitere Alternativen stellt Ihnen Ihr Reiseleiter auf der Reise vor.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer Wunschreise haben: In Ihrem Reisebüro berät man Sie gerne und bucht auch für Sie. Mit unserem Reisebürofinder auf www.studiosus.com können Sie schnell und bequem Büros in Ihrer Nähe finden. Oder rufen Sie einfach unsere Reise-Experten unter 00 800 / 24 02 24 02 (gebührenfrei aus D, A und CH) an, die Ihnen von Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr gerne zur Verfügung stehen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß und noch viele anregende Entdeckungen bei Ihrer Reiseplanung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Studiosus Team

PS: Wenn Sie die oben genannte Reise nochmals im Internet ansehen möchten, führt der schnellste Weg dorthin über <https://www.studiosus.com/7545E?season=2023>

Botswana – Caprivi im Rhythmus des Okavangos

Aktuelle Termine & Preise

Für die von Ihnen ausgewählte Reise bestehen derzeit folgende Buchungsmöglichkeiten:

Abreisetermin	Doppelzimmer*	Einzelzimmer*	Teilnehmerzahl**		Reiseleiter
			max.	min.	
02.10.2023	nicht verfügbar	7400 €	15	8	Hartmut Ogrysek
09.10.2023	6010 €	7400 €	15	8	N.N.
23.10.2023	5910 €	7300 €	15	8	Ulrich Sigmundt M.A.
08.05.2024	6040 €	7420 €	15	8	Christian Deckert
12.07.2024	6140 €	7520 €	15	8	Dietmar Krüger
21.08.2024	6140 €	7520 €	15	8	Dr. Jan Augener
13.09.2024	6030 €	7410 €	15	8	Dr. Jan Augener
03.10.2024	6030 €	7410 €	15	8	Andreas Trapp M.A.
14.10.2024	6030 €	7410 €	15	8	Andreas Trapp M.A.
21.10.2024	6030 €	7410 €	15	8	Ulrich Sigmundt M.A.
02.11.2024	6030 €	7410 €	15	8	Hartmut Ogrysek
10.11.2024	6030 €	7410 €	15	8	N.N.

* Ab-Preise pro Person, ggf. zuzüglich Zuschlag für die Anreise

** Falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann Studiosus vom Reisevertrag zurücktreten, spätestens jedoch am 21.Tag vor Reiseantritt.

Botswana – Caprivi im Rhythmus des Okavangos

*Die Sonne versinkt. Weite Blicke in die Savanne.
Die Eindrücke Ihrer Reise lassen Sie nicht los:
Elefantendamen mit ihren Babys, Flusspferde, die
klaffenden Münder der Krokodile. Zufrieden nippen
wir an unserem Drink. Eine Urlaubsreise im Safaristil.
Urige Unterkünfte mit Pool, umgeben von bunter
Vogelwelt. Vom Okavangodelta bis zu den Viktoriafällen
pirschen Sie mit Ihrer kleinen Gruppe durch tierreiche
Tropen in Botswana, Namibia und Simbabwe – zu
Wasser und zu Lande.*

Vom Okavangodelta zu den Viktoriafällen

Mit Caprivi und Chobe-Nationalpark

Zum Teil einfache Unterkünfte, Atmo- sphäre garantiert

Wildbeobachtungsfahrten zu Lande und zu Wasser

Auf Wunsch Ausflug zu den Buschmann- zeichnungen in den Tsodilo Hills zubuch- bar

1. Tag, Montag, 02.10.2023

Individuelle Anreise nach Maun, in die heimliche Hauptstadt des Okavangodeltas. Die Kalahari hat ihren sandigen Teppich für Sie ausgerollt, und Ihre Safaricrew heißt Sie willkommen in der • **Thamalakane River Lodge**, einer Anlage mit lediglich 18 Zimmern im afrikanischen Stil, romantisch gelegen in einem Park am Ufer des gleichnamigen Flusses. Am Pool, an der Bar oder beim Spaziergang am nahen Fluss beginnt Ihr Urlaub im afrikanischen Takt. Abends stimmt Sie Ihre Studiosus-Reiseleiterin auf Ihre Reise in die Wildnis ein.

2. Tag, Dienstag, 03.10.2023

Am Morgen brechen wir im offenen Geländewagen auf in die Wildnis. Wir fahren durch dichten Mopanewald, bis wir wieder offeneres Land erreichen. Erstaunlich, wie flach die Landschaft hier ist. Gut für uns! So haben wir freie Sicht auf Elefanten, Antilo-

pen und Giraffen. Unser Ziel ist das • **Khwai Camp**. Zwölf große Zelte auf hölzernen Plattformen, die mit allem Notwendigen ausgestattet sind, sorgen dafür, dass bei uns das richtige Bush-Feeling aufkommt. Die Geräusche im Busch lassen uns in den Schlaf gleiten. **Drei Übernachtungen am Khwai River.**

3. - 4. Tag, Mi, 04.10.2023 - Do, 05.10.2023

Zwei ganztägige Ausflüge ins **Moremi-Wildreservat** und in das wildreiche Gebiet am Khwai River. Bereits 1961 untersagte der Stamm der Tswana die Jagd und schuf so die Voraussetzungen für das artenreichste Schutzgebiet Botswanas: Antilopen, Büffel, Zebras, Elefanten und mehr als 500 Vogelarten leben hier. Mit etwas Glück können wir auch große Herden der seltenen Litschi-Antilopen beobachten. Und: Die Gegend am Khwai ist bekannt für Löwen, Leoparden und sogar die seltenen Wildhunde. Wir brechen früh auf und stärken uns nach der Morgenpirsch beim Brunch im Camp. Am Nachmittag werden die Tiere wieder aktiv. Wir auch! Typisch afrikanisch klingen die Abende später am Lagerfeuer aus.

5. Tag, Freitag, 06.10.2023

Fast 1600 km hat der Okavango hinter sich, ehe er sich breit verzweigt und üppiges Leben schenkt und sein Wasser dann im Sand der Kalahari versickert. Die mäandernden Arme des **Okavangodeltas** bieten zahllosen Tieren und Pflanzen Lebensraum. Das sehen wir uns aus unseren Kleinflugzeugen beim Flug nach Maun aus der Luft an! Zurück in Maun wechseln wir das Verkehrsmittel und umrunden im Kleinbus das jahreszeitlich wechselnde Labyrinth von Kanälen und Lagunen bis kurz vor Shakawe. Die zehn Chalets der • **Lawdon's Lodge**, auf Stelzen in die Uferniederungen des Okavangos gesetzt, erobern unsere Herzen mit rustikalem Charme. Umgeben von vogelreichen Gärten, ist die Lodge ein perfekter Ausgangspunkt für unsere Exkursion ins Hinterland. **Zwei Übernachtungen bei Shakawe.**

6. Tag, Samstag, 07.10.2023

Am Okavango sitzen und die **Seele baumeln** lassen? Oder Sie begleiten die Reiseleiterin zu den Tsodilo Hills (UNESCO-Welterbe), die sich aus der Kalahari erheben (240 €). Auf schlechter Piste geht es im Geländewagen ins Land der San, der Buschmänner. Ein Vertreter dieses alten Volkes erläutert die einst nomadische Lebensweise der Jäger und Sammler. Welch spirituelle Bedeutung diese Felsen früher für die San hatten, erfahren Sie bei einer Wanderung durch den "Louvre der Buschmänner": Seit mehr als 10000 Jahren bemalen hier Menschen kunstvoll die Felsen - und ihre Bilder beeindrucken bis heute. Für's Picknick ist die Buschmannmethode mit Pfeil und Bogen nicht nötig, es reicht ein Griff in den mitgebrachten Picknickkorb. Am Nachmittag können Sie Ihre fotografische Beute sichten oder den unzähligen Vögeln zuschauen, die den Garten der Lodge zu ihrer Voliere machen. Oder Sie buchen eine Bootsfahrt und spüren den Attraktionen der amphibischen Welt nach, das Tele im Anschlag: afrikanische Scherenschnäbel, die das Wasser durchpflügen, Krokodile, die in der Sonne baden, Sitatungas, die Sumpfantilopen, die sich hier vorsichtig ans Ufer wagen, um zu trinken.

7. Tag, Sonntag, 08.10.2023

Einst auf den Kartentischen der Kolonialpolitiker ausgeheckt, schiebt sich der heute zu Namibia gehörende Caprivistreifen zwischen Botswana und Angola. Hier ist die Landschaft friedlich und grün. Verkehrsschilder warnen vor Elefanten, und wir werden natürlich stoppen, wenn uns diese scheinbar trägen Riesen begegnen. 380 km und geschätzte sechs Stunden durch afrikanischen Busch, aber auf guter Straße, bis zu unserer nächsten Unterkunft, der **• Caprivi Mutoya Lodge** am Ufer eines Nebenarms des Sambesis. In den zehnrigen Safarizelten und -bungalows kommt die passende Stimmung auf: Im Stile Hemingways, des begradeten Jägers und Trinkers, genießen wir ein namibisches Bier - das Fernglas im Köcher, die Tropen im Herzen. **Zwei Übernachtungen bei Katima Mulilo.**

8. Tag, Montag, 09.10.2023

Nach dem Frühstück begeben wir uns zu einem nahe gelegenen **Dorf** und lernen die entspannte afrikanische Lebensart kennen. Wir sehen, wie die Menschen leben, versuchen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen, und hören, was traditionellerweise bei ihnen auf dem Herd steht. Wer es lieber gewohnt

europäisch mag, hat später in der Lodge die Möglichkeit zu einem leichten Lunch. Am Nachmittag trinken wir nach altenglischer Sitte eine Tasse Tee, dann brechen wir auf zum Sambesi und zu einer geruhsamen **Bootsfahrt** auf dem träge dahinfließenden Fluss. Wir wollen Ausschau halten nach Hippos und Crocs, ebenso nach den neugierigen Affen im Geäst der Bäume und etlichen der 450 Vogelarten, die am **Sambesi** reiche Nahrung finden. Ab und zu gellt der helle Schrei des afrikanischen Seeadlers über den Fluss, ornithologischer Höhepunkt freilich ist der Besuch der größten noch existierenden Brutkolonie des Carmine bee-eater, des Karminspints.

9. Tag, Dienstag, 10.10.2023

Wir folgen dem Caprivistreifen weiter bis in den äußersten Winkel zum Fluss Chobe. Dafür geht es kurz zurück nach Botswana, dann rein ins Boot. Unsere Unterkunft heute ist die erstklassige **• Chobe Savanna Lodge** auf der namibischen Seite des Flusses. 13 komfortable Chalets mit Blick auf den Fluss, eine gediegen eingerichtete Lounge und ein vorzügliches Restaurant erwarten die Gäste. Letzteres testen wir mittags gleich mal aus! Der besondere Vorzug ist die Lage der Lodge in einer Flussschleife mit einem unverstellten Blick auf den Fluss und die Tiere am Ufer. Nachmittags eine erste Fahrt mit dem Boot auf dem Chobe, wo wir eine schier unglaubliche Anzahl von Elefanten beim Trinken und Baden beobachten können. Familie Pavian ist sicher auch unterwegs. **Zwei Übernachtungen am Chobe.**

10. Tag, Mittwoch, 11.10.2023

Die besten Chancen auf gute Sicht und lohnende Tiere haben wir in aller Frühe. Also morgens raus und erneut in die Boote zur Pirsch an den Ufern des **Chobe-Nationalparks** entlang. Der Nebenfluss des Sambesis ist die Lebensader schlechthin! Attraktion sind sicherlich die vielen Elefanten, aber auch Kudus, Kaffernbüffel, Warzenschweine, Steppenzebras sind am Ufer unterwegs. Und die Giraffenfamilie fast im Spagat ist beim Trinken besonders wachsam. Kein Wunder, in dieser Haltung ist sie besonders verwundbar für Fressfeinde wie Löwe & Co. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gestalten Sie den Nachmittag, wie Sie möchten. Noch einmal im Boot auf den Fluss?

11. Tag, Donnerstag, 12.10.2023

Wo wir schon in der Nähe sind: Nur 80 km von unserer Lodge entfernt, an der Grenze von Simbabwe zu Sambia, stürzt der Sambesi die **Viktoriafälle** hinab. Schnell sind wir dort, bestaunen die Wassermassen, die 100 m tief in die Schlucht stürzen. Die Gischt bricht sich in Regenbogenfarben. Erfrischend durchnässt, erkunden wir den Regenwald an der Felskante gegenüber dem Wasserfall. Licht und hell ist unsere letzte Unterkunft, die • **Phezulu Lodge** - ein Kleinod in einem Villenviertel des Ortes Victoria Falls. Mit Pool, einem guten Restaurant und 21 komfortablen Zimmern bietet sie geschmackvolles Design und eine private Atmosphäre. **Eine Übernachtung in Victoria Falls.**

12. Tag, Freitag, 13.10.2023

Nach dem Frühstück individuelle Rückreise.

Ihre Unterkünfte ...

... bei dieser Reise sind stimmungsvoll in die Wildnis Botswanas, Namibias und Simbawes eingebettet. Sie sind nie luxuriös, doch immer mit dem nötigen Komfort ausgestattet, der für das Wohlbefinden der Gäste erforderlich ist. Angenehme Aufenthaltsräume, Restaurants mit vorzüglicher Küche und gut bestückte Bars gehören immer dazu.

In Maun begrüßt Sie Ihre Safaricrew in der • **Thamalakane River Lodge**, einer Anlage mit lediglich 18 Zimmern im afrikanischen Stil, romantisch gelegen in einem Park am Ufer des gleichnamigen Flusses. Am Pool, an der Bar oder beim Spaziergang am nahen Fluss beginnt Ihr Urlaub im afrikanischen Takt.

Mitten in den Busch führt Sie dann Ihre Reise in das • **Khwai Camp** in Botswana. Zwölf große Zelte auf hölzernen Plattformen, die mit allem Notwendigen ausgestattet sind, lassen das richtige Bush-Feeling aufkommen. Abends versammeln Sie sich rund um das Lagerfeuer, die Bar serviert den passenden Gin Tonic dazu, darüber funkelt der Sternenhimmel. Beim Frühstück im großen Gemeinschaftszelt blicken Sie auf den Khwai-Fluss und sehen afrikanisches Tierleben vorbeiziehen, vielleicht sogar die selten gewordenen Wildhunde.

Die zehn Chalets der • **Lawdon's Lodge** bei Shakawe, auf Stelzen in die Uferniederungen des Okavangos gesetzt, erobern unsere Herzen mit rustikalem Charme.

Umgeben von vogelreichen Gärten ist die Lodge ein perfekter Ausgangspunkt für unsere Exkursionen auf dem Fluss und ins Hinterland.

Unsere nächste Unterkunft, die • **Caprivi Mutoya Lodge**, liegt am Ufer einer Lagune eines Nebenarms des Sambesis. In den zehn urigen Safarizelten und – bungalows kommt die passende Stimmung auf.

Wir ziehen weiter zur erstklassigen • **Chobe Savanna Lodge** auf der namibischen Seite des Flusses. 13 komfortable Chalets mit Blick auf den Fluss, eine gediegen eingerichtete Lounge und ein vorzügliches Restaurant erwarten die Gäste. Der besondere Vorzug ist die Lage in einer Flussschleife mit einem unverstellten Blick auf den Fluss und die Tiere am Ufer. Ein besseren Platz für den Sonnenuntergang über dem Chobe werden Sie nur schwer finden.

Licht und hell ist unsere letzte Unterkunft, die • **Phezulu Lodge**, ein Kleinod in einem Villenviertel des Ortes Victoria Falls. Mit Pool, einem guten Restaurant und 21 komfortablen Zimmern bietet sie geschmackvolles Design und eine private Atmosphäre.

Ausrüstung

Folgende Liste soll Ihnen bei der Zusammenstellung Ihres Reisegepäcks helfen:

ausreichend Sonnenschutz (Creme mit hohem Schutzfaktor, Hut, Brille) Insektenschutzmittel Reiseapotheke Feuchtigkeits- und Desinfektionstücher Fotoausrüstung (Filme/Speicherkarten und Ersatzbatterien/Aufladegerät für Akkus) Staubschutz für Kamera Kopf- oder Halstuch gegen Zugluft und Staub kurze Hosen werden gerne getragen dicke Pullover und einen warmen Schlafanzug für die Winter- und Frühlingsmonate Anorak für Fahrten in offenen Geländefahrzeugen festes, strapazierfähiges Schuhwerk Taschen-/Stirnlampe mit Ersatzbatterien und -birnen Wecker Fernglas (für Tierbeobachtungen)

Botswana – Caprivi im Rhythmus des Okavangos

Reisedatum:	Bitte entnehmen Sie die verfügbaren Termine der Tabelle ›Aktuelle Termine & Preise‹.
Reisedauer:	12 Tage
Grundpreis:	Doppelzimmer ab 5910 € Einzelzimmer ab 7300 €
Anreiseart:	Eigenanreise

Im Reisepreis enthalten

- Ausflüge und Rundreise in landesüblichen, bequemen Kleinbussen mit Klimaanlage und Geländefahrzeugen
 - Flug mit Kleinflugzeugen von Khwai nach Maun
 - Bootsfahrten lt. Reiseverlauf
 - Wildbeobachtungsfahrten lt. Reiseverlauf
 - 3 Nächte im Khwai Camp am Khwai River, je 2 Nächte in der Lawdon's Lodge am Okavango (Termine 3.9., 10.9. und 15.10. in der Nxamaseri Island Lodge), in der Caprivi Mutoya Lodge bei Katima Mulilo und in der Chobe Savanna Lodge am Chobe River (Termine 1.10., 15.10. und 5.11. in der Chobe Game Lodge im Chobe-Nationalpark) und je eine Nacht in der Thamalakane River Lodge in Maun und in der Phezulu Lodge in Victoria Falls; Unterkünfte teilweise mit Swimmingpool und Klimaanlage
 - Doppelzimmer bzw. Zweipersonenzelte mit Bad oder Dusche und WC
 - Frühstück, 2 Mittagessen in der Chobe Savanna Lodge, 11 Abendessen
 - Und außerdem: Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleitung, Eintrittsgelder, Trinkgelder im Hotel, Reiseliteratur (ca. 30 €).
- + Gerne organisieren wir Ihnen auch bei Buchung ohne Flug Flughafentransfers oder Verlängerungstage in Maun und in Victoria Falls. Preise auf Anfrage.

Bitte beachten Sie, dass Leistungs- und Preisänderungen vorbehalten sind. Diese Reiseausschreibung der Studiosus Reisen München GmbH ist unverbindlich und versteht sich nach BGB als Aufforderung zum Angebot eines Reisevertrags (invitatio ad offerendum). Ein rechtsgültiger Reisevertrag zwischen dem Reiseteilnehmer und Studiosus kommt dann und nur dann zustande, wenn die Buchung dem Reiseteilnehmer von Studiosus schriftlich bestätigt worden ist (Annahme des Angebots).

Vergleichen Sie dazu auch unsere Allgemeinen Reisebedingungen, I. Buchung der Reise.